

RB LuxTopic - Systematic Return B

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien



Mindestanlagesumme 1.000.000 EUR

Stammdaten

ISIN LU1181280105

WKN A14M9P

Kategorie Mischfonds EUR flexibel - Global

Mindestaktienquote 51%

Teilfreistellung der Erträge gem. Inv.-Steuer-Ges.¹ 30%

VG / KVG² DJE Investment S.A.

Fondsmanagement Robert Beer Management GmbH

Ertragsverwendung ausschüttend²

Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.

Auflagedatum 01.04.2015

Fondswährung EUR

Fondsvolumen (25.04.2024) 6,16 Mio. EUR

TER p.a. (29.12.2023)² 1,83%

Dieser Teilfonds/Fonds bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088).³

Ratings & Auszeichnungen⁴ (28.03.2024)

Morningstar Rating Gesamt⁵ ★★★★★

Strategie

Die Strategie Systematic Return zielt auf aktienbasierte Erträge. Diese Strategie ermöglicht dem Anleger, langfristig an den Gewinnen der Unternehmen zu partizipieren, bei langfristig geringeren Risikoparametern als bei Einzelanlagen.

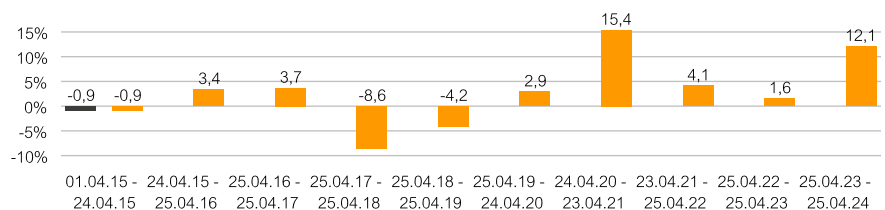
Wertentwicklung in % seit Auflage (01.04.2015)

■ RB LuxTopic - Systematic Return B



Rollierende Wertentwicklung über 10 Jahre in %

■ Fonds (netto) unter Berücksichtigung des maximalen Ausgabeaufschlags von 0,00%
 ■ Fonds (brutto) RB LuxTopic - Systematic Return B



Wertentwicklung in %

	Lfd. M.	Lfd. Jahr	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	Seit Auflage
Fonds	-0,21%	5,24%	12,12%	18,57%	40,82%	-	30,87%
Fonds p.a.	-	-	-	5,83%	7,08%	-	3,01%

Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 25.04.2024.

Die Fonds werden von DJE aktiv und, wenn ein Vergleichsindex angegeben ist, ohne Bezug auf diesen verwaltet. Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode² berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 0,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

1 | Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

2 | siehe Homepage (www.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar)

3 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/ubers/Verantwortungsvolles-Investieren/)

4 | Auszeichnungen und langjährige Erfahrung garantieren keinen Anlageerfolg. Quellenangaben siehe Homepage (www.dje.de/DE_de/unternehmen/auszeichnungen)

5 | siehe Seite 4

RB LuxTopic - Systematic Return B

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien



Vermögensaufteilung in % des Fondsvolumens

Aktien	87,63%
Kasse	11,31%
Fonds	1,06%

Stand: 28.03.2024.

Die Vermögensaufteilung kann durch die Addition gerundeter Zahlen marginal von 100% abweichen.

Länderallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

Deutschland	33,09%
Frankreich	29,50%
Niederlande	15,01%
Spanien	6,89%
Italien	3,79%

Stand: 28.03.2024.

Fondspreise per 25.04.2024

Rücknahmepreis	994,93 EUR
Ausgabepreis	994,93 EUR

Kosten¹

Ausgabeaufschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,16%
Depotbankgebühr p.a.	0,09%
Fondsmanagervergütung p.a.	1,00%

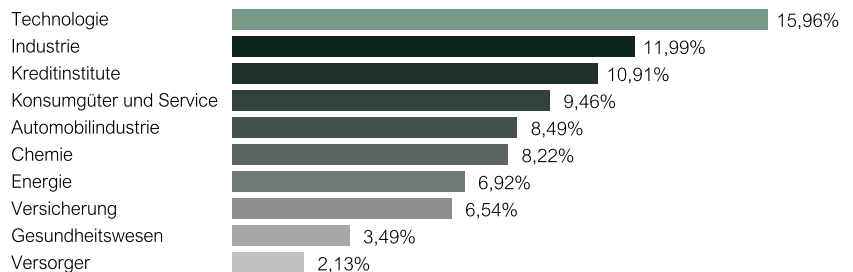
Performancegebühr 10% der [Hurdle: 12 Monats Euribor übersteigenden] Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode höher ist, als der höchste Anteilwert am Ende der vorangegangenen Abrechnungsperioden der letzten 5 Jahre [High Water Mark Prinzip]. Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die Auszahlung erfolgt am Ende der Abrechnungsperiode. Weitere Details siehe Verkaufsprospekt.

Risikoklasse (SRI 1-7)¹

Geringeres Risiko Hohes Risiko

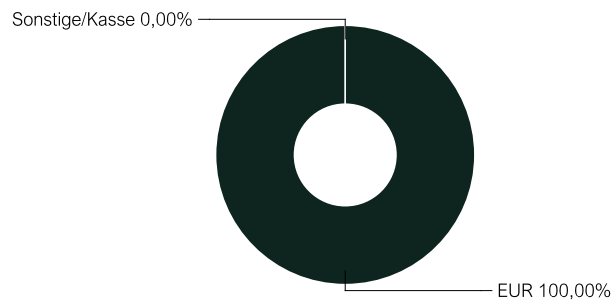


Top-10-Sektoren des Aktienportfolios in % des Fondsvolumens



Stand: 28.03.2024.

Währungsallokation gesamtes Portfolio (% NAV)



Quelle: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 28.03.2024. Hinweis: Die Position Kasse ist hier jeweils mit einbezogen, da sie weder einem Land noch einer Währung zugeordnet wird.

Top-10-Positionen in % des Fondsvolumens

Aktienportfolio		Portfolio ohne Aktien	
ASML HOLDING NV	8,94%	ISHARES EURO GOVT BOND 1-3Y	1,06%
TOTAL ENERGIES SE	5,23%		
SIEMENS AG-REG	4,56%		
SCHNEIDER ELECTRIC SA	4,55%		
LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUI	4,28%		
ESSILORLUXOTTICA	3,49%		
BASF SE	3,43%		
SAP AG	3,23%		
BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG	3,16%		
ALLIANZ SE-REG	3,13%		

Stand: 28.03.2024. Beim Kauf eines Fonds erwirbt man Anteile an dem genannten Fonds, der in Wertpapiere wie Aktien und/oder in Anleihen investiert, jedoch nicht die Wertpapiere selbst.

Risikokennzahlen¹

Standardabweichung (1 Jahr)	6,67%	Maximum Drawdown (1 Jahr)	-3,59%
Value at Risk (99% / 20 Tage)	-4,10%	Sharpe Ratio (1 Jahr)	1,36

Stand: 25.04.2024.

Zielgruppe

Der Fonds eignet sich für Anleger

- + mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont
- + die Chancen durch ein professionelles Vermögensmanagement suchen
- + mit einer geringeren Risikoneigung als bei Aktienanlagen

Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- die keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren

¹ | Siehe Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) unter <https://www.dje.de/investment-funds/productdetail/LU1181280105#downloads>

RB LuxTopic - Systematic Return B

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien



Auswertung von MSCI ESG Research

MSCI ESG Rating (AAA-CCC)	AA
ESG-Qualitätswertung (0-10)	8,0
Umweltwertung (0-10)	6,9
Soziale Wertung (0-10)	5,6
Governance-Wertung (0-10)	6,2
ESG-Einstufung in Vergleichsgruppe (0% niedrigster, 100% höchster Wert)	99,28%
Vergleichsgruppe	Mixed Asset EUR Flex - Global (1528 Fonds)
Abdeckungsquote ESG-Rating	98,80%
Gewichtete durchschnittliche CO ₂ -Intensität (Tonnen CO ₂ pro 1 Mio. US-Dollar Umsatz)	87,34



AAA	30,37%	BB	2,72%
AA	45,95%	B	0,89%
A	17,90%	CCC	0,00%
BBB	0,98%	Ohne Rating	1,20%

ESG-Rating Bedeutung

AAA, AA	Vorreiter: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit starkem und/oder sich verbesserndem Management von finanziell relevanten ESG-Themen (Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsthemen). Diese Unternehmen sind möglicherweise widerstandsfähiger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen in Hinsicht auf ESG-Themen.
A, BBB, BB	Durchschnitt: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit durchschnittlichem Management von ESG-Themen oder eine Mischung aus Unternehmen mit überdurchschnittlichem und unterdurchschnittlichem ESG-Risikomanagement.
B, CCC	Nachzügler: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit einem sich verschlechternden und/oder ohne angemessenes Management der ESG-Risiken, denen sie ausgesetzt sind. Diese Unternehmen sind möglicherweise anfälliger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen (wie z.B. Umwelt- oder Unternehmensskandale).
Ohne Rating	Unternehmen im Portfolio des Fonds, für die noch kein Rating von MSCI vorliegt, diese werden jedoch im Rahmen unserer eigenen Analyse bewertet

Quelle: MSCI ESG Research Stand: 28.03.2024
 Informationen zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten der Fonds können Sie unter www.dje.de/unternehmen/uberuns/Verantwortungsvolles-Investieren/ abrufen.

Investmentkonzept

Der RB LuxTopic – Systematic Return hat einen klar strukturierten Investmentprozess. Grundlage dafür sind die drei Bausteine:

- F undamental
- S ystematisch
- R isikoadjustiert
- F undamental - Europäische Top-Unternehmen

Der RB LuxTopic – Systematic Return investiert in große europäische Konzerne mit starken Marken und einer stabilen Marktposition. Diese Unternehmen sind oft Marktführer. Sie agieren global und generieren ihre Erträge nicht nur in Europa, sondern weltweit. Vor allem starke Substanz, hohe Ertragskraft, stetiges Wachstum und attraktive Dividenden zeichnen sie aus.

S ystematisch – Systematische Aktienausswahl - Algorithmus

Ein systematisches Auswahlverfahren selektiert die trendstarken Werte aus dem gegebenen Aktienspektrum. Ziel dieses Algorithmus ist es, langfristig stärkere Unternehmen über zu gewichten und performanceschwache Aktien unter zu gewichten oder aus zu sortieren.

R isikoadjustiert - Aktives Risikomanagement

Aktives Risikomanagement kann eingesetzt werden. Fällt durch Risikoreduzierung der Rückschlag in einem fallenden Aktienmarkt geringer aus, so startet das Investment bei später wieder steigenden Aktienmärkten von einem höheren Niveau.

Chancen

- + Intelligente Anlagestrategie, die sich systematisch an die aktuelle Situation an den Märkten anpasst
- + Besondere Expertise des Unternehmens, als Spezialist von systematischen und risikoadjustierten Strategien
- + Stabiles Investmentkonzept, bewährt in vielen Börsenphasen

Risiken

- Aktien bergen Risiko stärkerer Kursrückgänge
- Preisrisiken von Anleihen bei steigenden Zinsen
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten

RB LuxTopic - Systematic Return B

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien



Fondsmanager



Robert Beer

Verantwortlich seit 01.04.2015

Dipl.-Ing. Robert Beer ist Geschäftsführer der Robert Beer Management GmbH. Er ist verantwortlicher Fondsmanager der RB LuxTopic-Publikumsfonds. Mit über 35 Jahren Erfahrung an den Kapitalmärkten ist er der Kopf des Investmentteams. Sein Diplomstudium absolvierte er an der TU München.

Die Robert Beer Management GmbH entwickelt seit über 25 Jahren eigene Analysemodelle. Dipl.-Ing. Robert Beer, B.Sc. Jonas Beer und Dipl.-Inf. (FH) Peter Lukas leiten die Analyse. Der Schwerpunkt liegt dabei auf systematischen und regelbasierten Ansätzen. Im Fokus stehen die aktive Titelselektion und das konsequente Risikomanagement. Robert Beer Management steht für systematische und risikokontrollierte Investmentlösungen.

Signatory of:



Kontakt

DJE Investment S.A.
+352 2692522-0
info@dje.lu
www.dje.lu

Robert Beer Management
GmbH
+49 9602 939860
fondsmanagement@robertbeer.com
www.RobertBeer.com

Monatlicher Kommentar des Fondsmanagers

Auch im März konnten die Aktienmärkte ihre Hausse aus den Vormonaten überwiegend fortsetzen. Der deutsche Aktienindex DAX stieg um 4,61% auf ein neues Rekordhoch. Auch der breite europäische Index Stoxx Europe 600 konnte sich mit einem Plus von 3,65% gut entwickeln. Der US-amerikanische Index S&P 500 verzeichnete ebenfalls einen Zuwachs von 3,14%. Der Hongkonger Hang-Seng-Index entwickelte sich mit einem Plus von 0,18% dagegen seitwärts. Insgesamt legte weltweite Aktien, gemessen am MSCI-World-Index, um 3,12% zu – alle Index-Angaben auf Euro-Basis. Für den Anstieg der Aktienmärkte im ersten Quartal sorgten gute bzw. sich verbessernde Konjunkturdaten, die besser ausfielen als weithin erwartet. Damit verwandelten sich Rezessionsängste in die Hoffnung, dass eine weiche Landung der großen Wirtschaftsregionen noch immer möglich sei. Zum Beispiel wuchs die US-Wirtschaft im vierten Quartal 2023 entgegen den Erwartungen um 3,1% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der US-Arbeitsmarkt meldete mit einem anhaltenden Stellenzuwachs (ohne Landwirtschaft) und einer stabil niedrigen Arbeitslosenquote robuste Zahlen. Der Euroraum wiederum konnte im vierten Quartal – ebenfalls entgegen den Markterwartungen – um 0,1% gegenüber dem Vorjahresquartal wachsen und damit eine Rezession vermeiden. Der Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen erreichte im März 51,1 Punkte und ist damit ein weiteres Mal nach Februar (50,2) gestiegen. Dieser Index gilt als das verlässlichste Konjunkturbarometer für den Euroraum und legt eine verhaltene Erholung der Wirtschaft nahe (Werte über 50 signalisieren Expansion). Allerdings gab das Index-Pendant für das verarbeitende Gewerbe auf 45,7 Punkte nach (Vormonat: 46,5), was darauf hinweist, dass die Wirtschaft des Euroraums noch immer mit den Auswirkungen der Leitzinsanhebungen und den gestiegenen Strom- und Energiepreisen zu kämpfen hat. China hat sich für 2024 ein Wachstumsziel von 5% gesetzt. Dieses Ziel wird aber schwerer zu erreichen sein wie als 2023, weil das Vorjahr 2022 noch stark unter den Folgen der chinesischen Null-Covid-Strategie litt. Darum setzte die chinesische Regierung einen fiskalischen Impuls. Die höheren Ausgaben sollen einerseits in Infrastrukturmaßnahmen und andererseits in strategische Schlüsselbereiche wie „Zukunftsindustrien“ fließen. Damit soll die Abhängigkeit von westlichen Technologien verringert werden. Ein weiterer maßgeblicher Faktor für die starke Aktienperformance war der Boom der Künstlichen Intelligenz, der sich aber auf der anderen Seite in einer relativ geringen Marktbreite niederschlug – so wurde der US-Aktienmarkt im ersten Quartal von nur wenigen Unternehmen getragen. Die Zinssenkungs-Erwartungen, die zu Jahresbeginn noch sehr hoch waren, haben sich in der Zwischenzeit auf die Jahresmitte verlagert. Zumal die Verbraucherpreise in den USA im Februar wieder zulegten. Die Teuerung betrug 3,2% gegenüber dem Vorjahr; im Januar waren es 3,1%. Entsprechend blieb die US-Notenbank vorsichtig und will weitere Daten abwarten. Die Europäische Zentralbank wiederum hat im März eine erste mögliche Zinssenkung im Juni signalisiert. Im Euroraum war die Inflation im Februar auf 2,6% gegenüber dem Vorjahr gesunken (Januar: 2,8%). Die verlagerten Zinserwartungen führten auf den Anleihenmärkten zu unterschiedlichen Ergebnissen. Die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen sanken in Deutschland um 11 und in den USA um 5 Basispunkte auf 2,29% bzw. 4,20%. Die Hoffnung auf eine konjunkturelle Erholung nützte hochwertigen Unternehmensanleihen, deren Renditen sowohl in den USA als auch in Europa sanken. Dagegen stiegen die Renditen hochverzinslicher europäischer Unternehmensanleihen um 27 Basispunkte auf 7,56% an. Der Goldpreis stieg um 9,08% auf 2.229,87 USD/Feinunze.

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des betreffenden Fonds und das Basisinformationsblatt (PRIIPs KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin sind auch die ausführlichen Informationen zu Chancen und Risiken enthalten. Diese Unterlagen können in deutscher Sprache kostenlos auf www.dje.de unter dem betreffenden Fonds abgerufen werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte abgerufen werden. Die in dieser Marketing-Anzeige beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile Ihrer Fonds getroffen hat, gemäß der Richtlinie 2009/65/EG und Art. 32 a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information, können sich jederzeit ändern und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb des betreffenden Fonds sind die o.g. Unterlagen in Verbindung mit dem dazugehörigen Jahresbericht und/oder dem Halbjahresbericht. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der Robert Beer Management GmbH wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

5 | Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.